

Kriegschronik.

Die Kriegschronik ist als Sonderausgabe („Kriegskalender“) vom Verlag zu beziehen.

Bisher erschienen:

Hefte 1 bis 9, 320 Seiten stark, die Ereignisse bis 15. Oktober 1917 umfassend, gegen Voreinsendung von Mark 3.00 oder gegen Post-Nachnahme von Mark 3.20 frei ins Haus.

2. Dezember.

Bei Cambrai Masnières genommen, englische Angriffe bei Moeuvres, westlich der Schelde bei Sonnelieu und Biller—Guislain, bei Epehy und westlich Wendhuille abge schlagen.

In Palästina Kämpfe südlich Audscha und Abu Detscha (am Südufer des Nahraudscha) von der Küste bis El Tire. Bei Naalin die Engländer zurückgeschlagen. Betur el Foka von den Türken genommen (am 28. November). Von einem U-Boot 21 000 To., weiter von U-Booten 34 000 To. versenkt.

3. Dezember.

Oertliche Waffenruhe an vielen Abschnitten der Ostfront, Waffenstillstand vom Pripet bis südlich der Viza mit russischen Armeeteilen abgeschlossen. Eine russische Abordnung zu Waffenstillstandsverhandlungen im Befehlsbereich des Oberbefehlshabers Ost eingetroffen.

Die Engländer bei Passchendaele abge schlagen.

Die Engländer zwischen Inchy und Bourlon sowie bei La Bacquerie abgemiesen.

Von U-Booten 3 Dampfer und 2 Segler versenkt.

4. Dezember.

Heflige Kämpfe zwischen Marcoing und Straße Peronne—Cambrai. La Bacquerie erstürmt.

Die Engländer bei Betur el Foka in Palästina abge schlagen. Artilleriefeuer vorwärts Bethania.

Von U-Booten 14 500 To. versenkt.

5. Dezember.

Waffenstillstandsverhandlungen an der russisch-rumänischen Front zwischen Dnjestr und Schwarzem Meer eingeleitet. Einige Höhenstellungen in den Sieben Gemeinden genommen.

Der englische Paketdampfer „Apapa“ versenkt, 80 Insassen vermisst.

Von U-Booten 12 000 To. versenkt.

Beginn der Beratung über die Wahlrechtsvorlagen im preussischen Abgeordnetenhaus.

6. Dezember.

Waffenruhe zwischen Rußland und den Verbündeten auf allen Fronten vom 7. bis 17. Dezember vereinbart.

Südlich und südwestlich Moeuvres Vorsturm über Straße Papoume—Cambrai. Zwischen Moeuvres und Marcoing Rückzug der Engländer auf Höhen bei Hlesquières. Graincourt, Anneuz, Caintaing, Royelles und die Höhen östlich Marcoing genommen. Bisher weitere 5000 Engländer gefangen.

Flugzeugangriff auf London.

Die Meletta-Stellungen erstürmt: am 4. Monte Badecce, Monte Tondarecar, Monte Miela und Stellungen auf der Meletta, am 5. der Monte Zomo, die Stellung bei Foza und der Monte Castelgomberto. 11 000 Italiener gefangen.

Von U-Booten 13 000 To. versenkt.

7. Dezember.

Marcoing vom Feinde gesäubert. Gehöft La Justice erstürmt.

Der Monte Sismoi erstürmt. Weitere 4000 Italiener gefangen.

Von U-Booten 15 000 To. versenkt.

Amerikanische Kriegsentziehung gegen Oesterreich—Ungarn angenommen.

8. Dezember.

Gefändegewinn bei Marcoing.

Alle russischen Auslandsanleihen von der maximalistischen Regierung für ungültig erklärt.